

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Leipziger Liedertafel

Drittes Heft enthaltend Sechs Gesänge für vier Männerstimmen

**Spohr, Louis
Schneider, Friedrich**

Leipzig, 1820

Bass II

[urn:nbn:de:bsz:31-161720](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-161720)

BASSO SECONDO.

AUF'S WOHL DER FRAUEN.

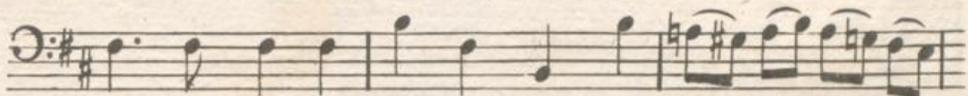
Mit gehörigem Feuer.



Forte. 1. Füllt noch ein-mal die Glä--ser
 Piano. 2. Auch sind die Wei-ber sanft und
 Forte. 3. Drum halt't sie ehr-lich lieb und



1. voll, und stos--set herz---lich an, dass
 2. gut, und freundlich ist ihr Blick, sie
 3. werth, und füllt die Glä----ser voll, stösst



1. hoch das Fräulein le-ben soll, denn sie ge-hört zum
 2. ma-chen fröhlich Herz und Muth, und sind des Le-bens
 3. an, klingt, dass es Je-de hört, und trinkt auf al-ler



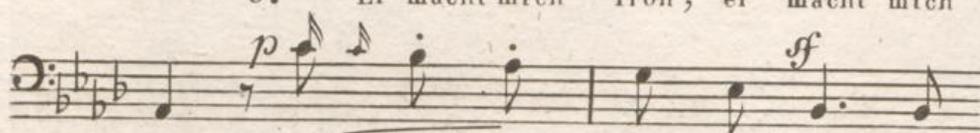
1. Mann, denn sie ge-hört zum Mann.
 2. Glück, und sind des Le--bens Glück.
 3. Wohl, und trinkt auf al--ler Wohl.

BASSO SECONDO.
GLAUBE.

Andante.



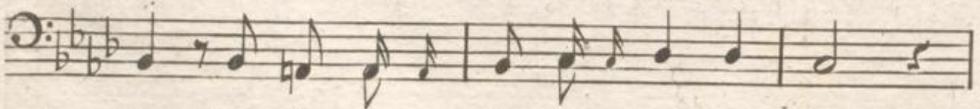
1. Ich hab' einen treu--en Wan--der
2. Ihr sucht um---sonst auf die--ser
3. Zum hei--tern Lich--te wird ge--
4. Des Glaubens Stab, den meyn' ich
5. Er macht mich froh, er macht mich



1. stab, der soll mich füh--ren bis ins
2. Welt ei--nen an--dern Stab, der fest euch
3. führt, wer mei--nen Wan--der--stab be--
4. hier, des Glau--bens Stab, den wähl' ich
5. reich, er macht dem neu--en Kind mich



1. Grab, und auch noch ein we--nig darü--ber hin--
2. hält, wens ü--ber Berg und Klippen
3. rührt, und wer ihn hält in fe--ster
4. mir: er führt mich treu in al--ler
5. gleich, er frischt mir al--le Sin--nen



1. aus, ins fe--ste, ins si--chere Va--ter--haus.
2. geht, wo zit--ternd jeglicher Wanderer--steht.
3. Hand, den führt er in das schönste Land,
4. Noth, und führt mich treu bis in den Tod.
5. auf, er spornt mich an zum rüst'gen Lauf.

BASSO SECONDO.

3



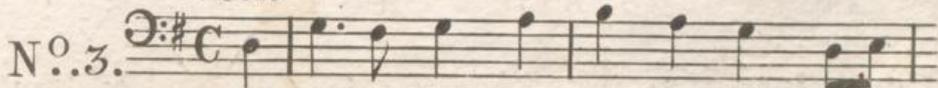
1. Nach die - sem hin steht fest mein Sinn, nach die - sem
2. Nacht, schwarz und dicht, ich zitt - re nicht, Nacht, schwarz und
3. wo klar und rein, zum Herzen ein, wo klar und
4. Er ist's, der Kraft, die nie erschläfft, er ist's, der
5. O höch - stes Gut, wer auf dir ruht, o höch - stes



1. hin steht fest mein Sinn, so lang ich bin.
2. dicht, ich zitt - re nicht, um mich ist Licht.
3. rein, zum Her - zen ein zieht Son - nen schein.
4. Kraft, die nie er - schläfft, stets in mir schafft.
5. Gut, wer auf dir ruht, hat frei - - en Muth.

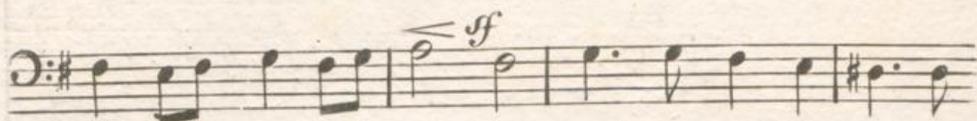
MAEDCHEN LOB.

Solo

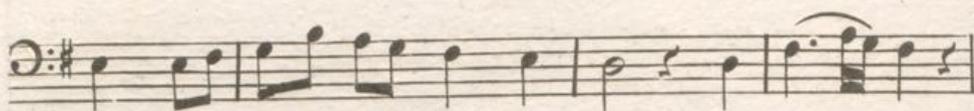


1. Die Mä - dels sind ver - - än - der - lich heut
2. So bald ein rau - hes Lüftchen weht, grämt
3. Das Mädlein sieht dich liebe reich an, du
4. Ihr Mä - dels, dreht ihr noch so süß die

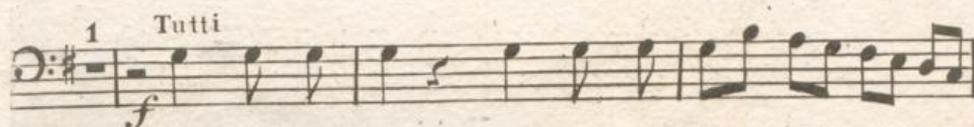
BASSO SECONDO.



1. so, und mor-gen so, kaum zeigt ein Ro-senwölklein
2. sich das Mä-del tief, ein Zähr-lein ihr im Au-ge
3. traust dem schlaun Blick, und schwindelst auf zur Sonnen-
4. Aeuglein hin und her, und kämt ihr aus dem Pa-ra-



1. sich, so sind sie hell und froh; doch mor--gen?
2. steht, das Münd-lein krümtsich schief; doch mor--gen?
3. bahn, und träumst von dei-nem Glück. Doch mor--gen?
4. dies, so trau' ich kei-ner mehr. Ihr Fal--schen!



1. Ey! wie geschwind dreht sich der Wind, dreht sich der
2. Tral-la la la, hop-sa sa sa, hop-sa sa
3. Kennt sie dich kaum. Nich-ti-ger Traum, nich-ti-ger
4. Heut seyð ihr heiss, morgen wie Eis, morgen wie



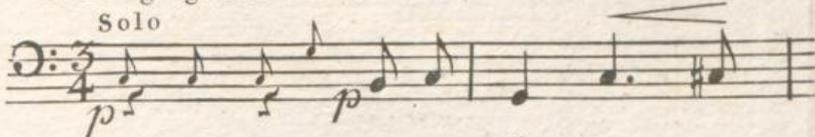
1. Wind, ey! wie ge-schwind : dreht sich der Wind.
2. sa, tral-la la la, hop--sa sa sa.
3. Traum, kennt sie dich kaum, nich-ti--ger Traum.
4. Eis, heut seyð ihr heiss, mor-gen wie Eis.

BASSO SECONDO.
FLÜCHTIG IST DIE ZEIT.

Mässig geschwind.

L. SPOHR.

N.º 4.



1. Ro-sen blühn, mor--gen

2. Sieh, es ist heut Ge-

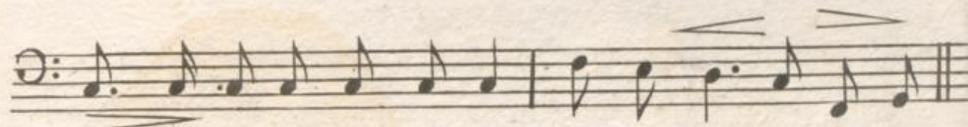
3. Aufschub ei-ner gu-ten That hat schon



1. ist nicht heut, kei--ne Stunde lass ent-fliehn,

2. le--gen heit, weisst du, wo du mor-gen bist?

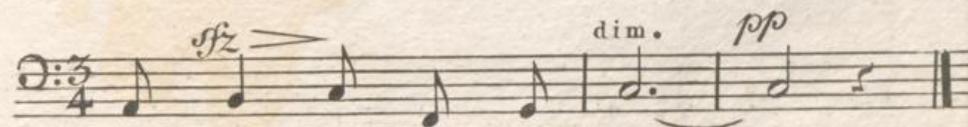
3. oft ge--reut! Hur--tig le-ben ist mein Rath;



1. kei--ne Stunde lass entfliehn, flüchtig, flüchtig ist die

2. weisst du, wo du mor-gen bist? flüchtig, flüchtig ist die

3. hur--tig le-ben ist mein Rath; flüchtig, flüchtig ist die



1. Zeit, flüch-tig ist die Zeit — .

2. Zeit, flüch-tig ist die Zeit — .

3. Zeit, flüch-tig ist die Zeit — .

BASSO SECONDO.

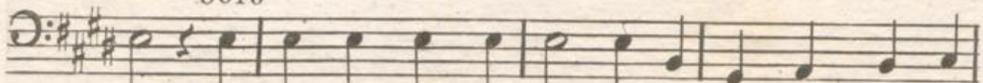
AUF!

Mit Feuer und Kraft.

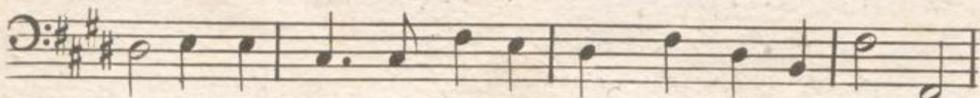
N^o. 5.

1. Auf, auf, auf! lasst der Freude ihren
2. Trinkt, trinkt, trinkt! seht der Wein im Becher
3. Frisch, schenkt ein! denn wir ha-ben ja noch

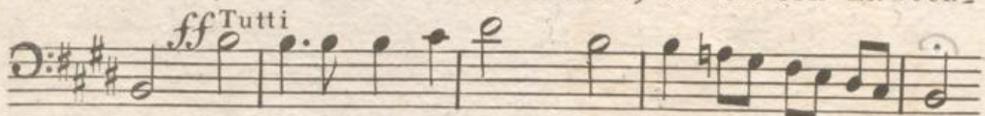
Solo



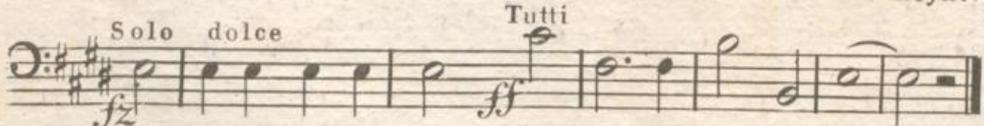
1. Läu-f! und der den Kreis der Freunde zu Ernst und Scherz ver-
2. winkt! und wer in uns-erer Mit-te noch eh-ret deutsche
3. Wein! wer Lied und Lie-be eh-ret, und sich als Freund be-



1. einte, der er-ste Becher Wein soll ihm ge-widmet
2. Sitte, der trin-ke Re-bensaft, stimt ein mit vol-ler
3. währet, sein Gläschen trinken kann, das ist ein Eh-ren-



1. seyn! Hoch lebe der Gesang! hoch le-be der Ge-sang!
2. Kraft! Hoch leben unsre Frau'n! hoch le-ben uns-re Frau'n!
3. mann! Hoch lebe wer's so meint! hoch le-be wer's so meynt!



1. hoch lebe der Ge-sang! hoch le-be der Ge-sang!
2. hoch leben unsre Frau'n! hoch le-ben uns-re Frau'n!
3. hoch lebe wer's so meynt! hoch le-be wer's so meynt!

BASSO SECONDO.
PUNSCHLIED.

7

Fröhlich.

Solo

L. SPOHR.

N.º 6.



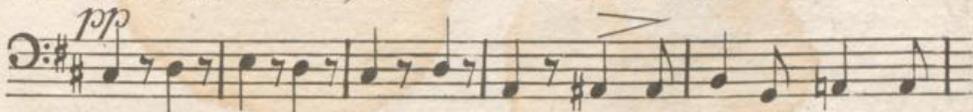
1. *mf* Auf, ihr Freunde, lasst uns sin-gen!
2. schön-sten Fei-er
3. als der Wei-se,
4. ich des Tho-ren,
5. Mei--ster--män-ner,



1. auf! er-füllt ist un-ser Wunsch! lasst die vol-len
2. eu-res Reiches sind wir hier; euch nur weih'ich
3. dass das höchste Er-den-glück, so dem Jüngling,
4. der sich Herr der Schöpfung nennt, und im Ue-ber-
5. mö-gen Eu-re Macht verschmähn; wir, der ächten



1. Glä-ser klingen, dampfend voll von ed-lem Punsch.
2. meine Lei-er, euch zu eh-ren sin-gen wir.
3. als dem Greise, woh-net in des Wei-bes Blick;
4. muth ver-lo-ren, eu-rer Rei-tze Macht ver-kennt.
5. Weisheit Kenner, wol-len ih-ren Werth er-höhn;



1. Scherzet, singet, küsst und lacht, bis der Morgenstern er-
2. Stimmet, Mädchen, mit uns ein, denn wir wollen fröh-lich
3. dass des Weibes sanf-ter Scherz hoch beglückt des Mannes
4. Ihm zum Hohne schwören wir: euch zu lieben für und
5. wol-len, bis der Tod uns winkt, ru-fen: Freunde, küsst und

BASSO SECONDO.

Solo

1. 2. 3. 4.



1. wacht .

2. seyn .

3. Herz .

4. für .

5. trinkt!

2. Mäd - chen, zu der

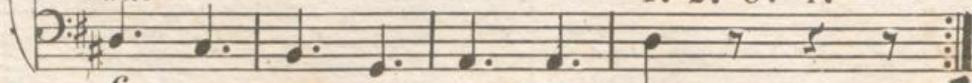
3. Kei - ner fühlt mehr

4. Herz - lich la - - che

5. Mi - - san - thro - pen,

Tutti

1. 2. 3. 4.



1. Bis der Mor - gen stern er - - wacht .

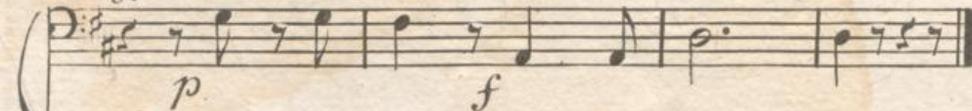
2. Denn wir wol - len fröh - lich seyn .

3. Hoch be - glückt des Man - nes Herz .

4. Euch zu lie - ben für und für .

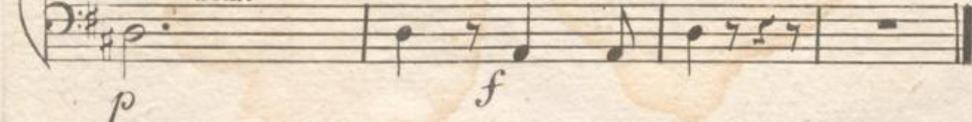
5. Ru - - fen: Freunde , küsst und

5.



5. küsst und trinkt! küsst und trinkt!

5. dim.



5. trinkt!

küsst und trinkt!

1615

E N D E